

Kreisliga

TSV 1875 Höchst III : SV 1969 Airlenbach
Donnerstag, 02.03.2023, 20:30 Uhr

9:2 Auswärtssieg in der Kreisliga für den SV 1969 Airlenbach

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TSV 1875 Höchst III hat der SV 1969 Airlenbach am Donnerstag in weniger als 128 Minuten zwei Punkte in der Kreisliga gesammelt. Beim TSV 1875 Höchst III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 12:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV 1875 Höchst III mit einem und der SV 1969 Airlenbach mit 2 Ersatzspielern antrat.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim 0:3 gegen Sattler / Neff fanden Brandenburg / Kittel von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Rüthers / Jöckel gegen Hallstein / Musch. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nicht ganz mithalten konnten Blitz / Scheidler, beim 3:11, 2:11, 11:9, 5:11 gegen Neff / Siefert, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In vier Sätzen verlor am Nachbarisch Reinhold Brandenburg seine Partie gegen Florian Sattler. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Peter Rüthers letztlich im Repertoire, um Moritz Hallstein final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 5:11, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Spielstand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen knappen Erfolg feierte hingegen Günter Kittel beim 13:11, 8:11, 11:9, 6:11, 11:8 gegen Werner Neff, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Roland Blitz eine 1:3-Niederlage gegen Gerd Neff kassierte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Heinz-Jürgen Scheidler bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Claus Musch dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenige Chancen hatte danach Dennis Jöckel beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Walter Siefert, so dass Siefert seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:8. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Reinhold Brandenburg gegen Moritz Hallstein durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:22 für Brandenburg und 21:7 für Hallstein seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Trotz Blitzstart verlor Peter Rüthers sein Spiel gegen Florian Sattler letztlich mit 1:3. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:20 (Rüthers) und 14:15 (Sattler). Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Durch diese Niederlage hat der TSV 1875 Höchst III in der Saison nun einen Saison-Sieg, 13 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 10.03.2023 gegen den RV-TTC Fürstengrund an. Für den SV 1969 Airlenbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1924 Gammelsbach am 10.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 13:17 geht.

Statistik:

TSV 1875 Höchst III

Doppel: Brandenburg / Kittel 0:1, Rüthers / Jöckel 0:1, Blitz / Scheidler 0:1

Einzel: R. Brandenburg 1:1, P. Rüthers 0:2, G. Kittel 1:0, R. Blitz 0:1, H. Scheidler 0:1, D. Jöckel 0:1

SV 1969 Airlenbach

Doppel: Hallstein / Musch 1:0, Sattler / Neff 1:0, Neff / Siefert 1:0

Einzel: M. Hallstein 1:1, F. Sattler 2:0, G. Neff 1:0, W. Neff 0:1, W. Siefert 1:0, C. Musch 1:0